

Volksballaden relo@ded

Ein neues Online-Lehrmittel des Zentrums Mündlichkeit der PH Zug bringt Jugendlichen Schweizer Volksballaden näher. Die Jugendlichen erfahren, inwiefern aktuelle Themen bereits in der Vergangenheit wichtig waren bzw. vorkamen.

Der Ursprung der Schweizer Volksballaden geht bis ins 14. Jahrhundert zurück. Aber aufgepasst: Auch dazumal hat man aktuelle Themen wie Migration, Emanzipation oder Liebeskummer bereits aufgegriffen und besungen. Unter dem Einbezug moderner Medien wie Smartphones oder Tablets baut das Zentrum Mündlichkeit der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) mit einem Online-Lehrmittel nun Brücken zwischen der Vergangenheit und dem heutigen Leben. Anhand traditioneller Volksballaden wird den Jugendlichen bewusst gemacht, dass drängende Themen unserer Gegenwart eine Geschichte haben.

Die entwickelten Unterrichtseinheiten wurden in Schulklassen in den Kantonen Zug und Bern auf ihre Praxistauglichkeit hin getestet. Annette Schläpfer, Oberstufenlehrerin an der Schule Schwabgut in Bern, machte dabei überraschende Erfahrungen: «Die Schülerinnen und Schüler meiner Klasse haben alle einen Migrationshintergrund. Ich war überrascht, wie viel sie trotz Fremdsprachenhintergrund verstanden haben. Einige haben während der Pause von Volksliedern aus ihren Heimatländern erzählt.» Auch Zari Dzaferi, Oberstufenlehrer an der Schule Menzingen in Zug, berichtet von positiven Erfahrungen: «Ich werde die Lektionsreihe wieder durchführen, weil sie pädagogisch durchdacht ist und den Schülerinnen und Schülern Texte näher bringt, mit welchen sie im Alltag nicht zwingend konfrontiert werden.»

Die auf dem Online-Lehrmittel zu hörenden Balladen wurden von Studierenden und Dozierenden der PH Zug unter der Leitung der Fachschaft Musik «reloaded» bzw. eingesungen und vertont. Das Zentrum Mündlichkeit erarbeitete Unterrichtseinheiten dazu, die schwerpunktmässig darauf abzielen, die mündlichen Sprachfähigkeiten (Sprechen, Zuhören, Gespräche führen) zu fördern. Das EdLab der PH Zug übernahm die technische Ausgestaltung des Lehrmittels.

Das Lehrmittel richtet sich an Lehrpersonen und Schulklassen der Sekundarstufe I, die sich im Deutschunterricht mit einem bisher noch wenig beachteten Ausschnitt aus dem Schweizer Kulturgut auseinandersetzen wollen. Es ist kostenlos und frei zugänglich unter: edlab.phzg.ch/balladenprojekt

Technische Umsetzung durch EdLab

Das Education Lab (EdLab) der PH Zug engagiert sich für innovative Medienprojekte in der schulischen und schulbegleitenden Bildung. Es unterstützt Studierende und Lehrende, neuen Ideen nachzugehen und diese mittels medienpädagogischer Beratung und medientechnischer Unterstützung umzusetzen. Darüber hinaus konzipiert und realisiert das EdLab Projekte und Produkte, die neue Entwicklungen in der schulischen und schulbegleitenden Bildung unterstützen können.

Unterstützt wird das EdLab von Samsung Electronics Schweiz. Mit ihrem Corporate Citizenship Programm unterstützt Samsung unter anderem Bildungsinstitutionen des öffentlichen Sektors, um digitale Lernumfelder an Schulen zu fördern.

Mehr Infos: www.edlab.phzg.ch

Hinweis für Medienschaffende: Die Balladen dürfen auf der Webseite edlab.phzg.ch/balladenprojekt heruntergeladen und verwendet werden (Radio, Webseite usw.).

Kontakt Medienschaffende

Nina Haldimann, Wissenschaftliche Assistentin Zentrum Mündlichkeit, PH Zug
Tel. +41 727 12 90, nina.haldimann@phzg.ch

Luc Ulmer, Leiter Kommunikation & Marketing, PH Zug
Tel. +41 41 727 12 53, luc.ulmer@phzg.ch